



Gesellschaft
der Ärzte
in Wien
Billrothhaus

MEDIZIN
GESCHICHTE
TRIFFT
MODERNE
WISSENSCHAFT





„Medizinisch-wissenschaftliche Fortbildung
und fachlicher Diskurs
sind die Grundlagen
der Gesellschaft der Ärzte in Wien –
einst, jetzt und in Zukunft“

Beatrix Volc-Platzer,
2020–2024 Präsidentin
der Gesellschaft der Ärzte in Wien



„So ist die Gesellschaft wieder (ab 1945) zu einer wichtigen Begegnungsstätte geworden, in der die Wissenschaftler auf die Notwendigkeiten in der Praxis hingewiesen werden, die Praktiker wiederum mit den neuesten wissenschaftlichen Entwicklungen vertraut gemacht werden.“

Karl Fellingner
aus: *Arzt zwischen den Zeiten*,
1984. Paul Zsolnay Verlag



GESELLSCHAFT DER ÄRZTE IN WIEN. EINE VEREINIGUNG MIT REICHER TRADITION.

Die Gesellschaft der Ärzte in Wien ist ein gemeinnütziger Verein, der Wissenschaft, innovative Wissensvermittlung und den ärztlichen Nachwuchs über die Fachgrenzen hinweg fördert. Die Vereinigung wurde 1837 gegründet und ist damit die älteste fächerübergreifende medizinische Gesellschaft Österreichs.

Von Beginn an standen die fachliche interdisziplinäre Diskussion und der Informationsaustausch über aktuelle medizinische Probleme im Fokus. Die Fortbildung und die Weitergabe neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse sowie die Erhaltung und der Ausbau der umfassenden Bibliothek sind bis heute die Hauptaufgaben des Vereins.

Der Sitz der Gesellschaft ist das Billrothhaus im 9. Wiener Gemeindebezirk – benannt nach Theodor Billroth, einem der bedeutendsten Chirurgen des 19. Jahrhunderts und ehemaligen Präsidenten der Gesellschaft.

Die Türen des Hauses stehen nicht allein ihren Mitgliedern sowie Ärztinnen und Ärzten offen. Auch die interessierte Bevölkerung kann hier in die Medizingeschichte eintauchen oder die imposante Location mieten.

COLLEGE OF PHYSICIANS IN VIENNA. AN ASSOCIATION WITH A RICH TRADITION.

The College of Physicians in Vienna is a medical history institution that promotes science, innovative knowledge transfer and the next generation of physicians across disciplinary boundaries. The association was founded in 1837 and is thus the oldest interdisciplinary medical society in Austria.

From the beginning, the focus has been on professional interdisciplinary discussion and the exchange of information on current medical problems. Today, continuing education and the dissemination of the latest scientific findings, as well as the preservation and expansion of the extensive library, remain the main tasks of the society.

The headquarters of the college is the Billrothhaus in the 9th district of Vienna – named after Theodor Billroth, one of the most important surgeons of the 19th century and former president of the college.

The doors of the house are not only open to its members and physicians. Interested members of the public can also immerse themselves in the history of medicine here or rent the impressive location as a venue.



HIER SCHRIEBEN GROSSE NAMEN DER MEDIZIN GESCHICHTE.

Von Beginn an vereinte die Gesellschaft der Ärzte in Wien die bedeutendsten Mediziner seiner Zeit:

- Franz Wirer (Leibarzt von Kaiser Franz I.)
- Carl Freiherr von Rokitansky, Joseph Ritter von Škoda und Ferdinand von Hebra (Begründer der „Zweiten Wiener Medizinischen Schule“)
- Theodor Billroth (Pionier der Chirurgie)
- die Nobelpreisträger Julius Wagner-Jauregg und Karl Landsteiner
- uvm.

Viele von ihnen präsentierten im Billrothhaus erstmals ihre bahnbrechenden Erkenntnisse.

Der „Lesezirkel“ war das Diskussionsforum der Vertreter der Zweiten Wiener Medizinischen Schule. Diese spielte ab Mitte des 19. Jahrhunderts bis zum Beginn des 1. Weltkriegs eine zentrale Rolle, als sich die Medizin von der „Vier-Säfte-Lehre“ zu einem modernen, naturwissenschaftlich orientierten Fach wandelte. Ein Paradigmenwechsel, wodurch die Wiener Medizin Weltruf erlangte.

GREAT NAMES IN MEDICINE MADE HISTORY HERE.

From the beginning, the College of Physicians in Vienna brought together the most important physicians of its time:

- Franz Wirer (personal physician to Emperor Franz I)
- Carl Freiherr von Rokitansky, Joseph Ritter von Škoda and Ferdinand von Hebra (the founders of the “Second Viennese Medical School”)
- Theodor Billroth (pioneer of surgery)
- the Nobel Prize winners Julius Wagner-Jauregg and Karl Landsteiner
- and many more.

Many of them presented their groundbreaking findings in the Billrothhaus for the first time.

The “Lesezirkel” was the discussion forum of the representatives of the Second Viennese Medical School. This played a central role from the middle of the 19th century until the beginning of World War I, when medicine changed from the “four-humor doctrine” to a modern, natural science-oriented subject. This marked a paradigm shift, whereby Viennese medicine gained world renown.

„Nur ein guter Mensch
kann ein guter Arzt sein.“

Hermann Nothnagel
ab 1884 Mitglied
des Verwaltungsrates
der Gesellschaft der
Ärzte in Wien





1840

Einrichtung der
Bibliothek

Library setup

1888

Gründung der Wiener klinischen
Wochenschrift als offizielles Organ
der Gesellschaft

Foundation of The Central European
Journal of Medicine as the official
organ of the college

1938

Auflösung des
Vereins unter dem
NS-Regime

Dissolution of the
society under the
Nazi regime

1837

Gründung der
„k.u.k. Gesellschaft
der Ärzte zu Wien“

Foundation of the
“k.u.k. Gesellschaft
der Ärzte zu Wien”

1850

Beginn der Ära der
Zweiten Wiener
Medizinischen Schule

Beginning of the era of
the Second Viennese
Medical School

1893

Einzug ins eigene
Vereinsgebäude

Move into the
own club building



HISTORISCHE EPOCHEN IM ÜBERBLICK

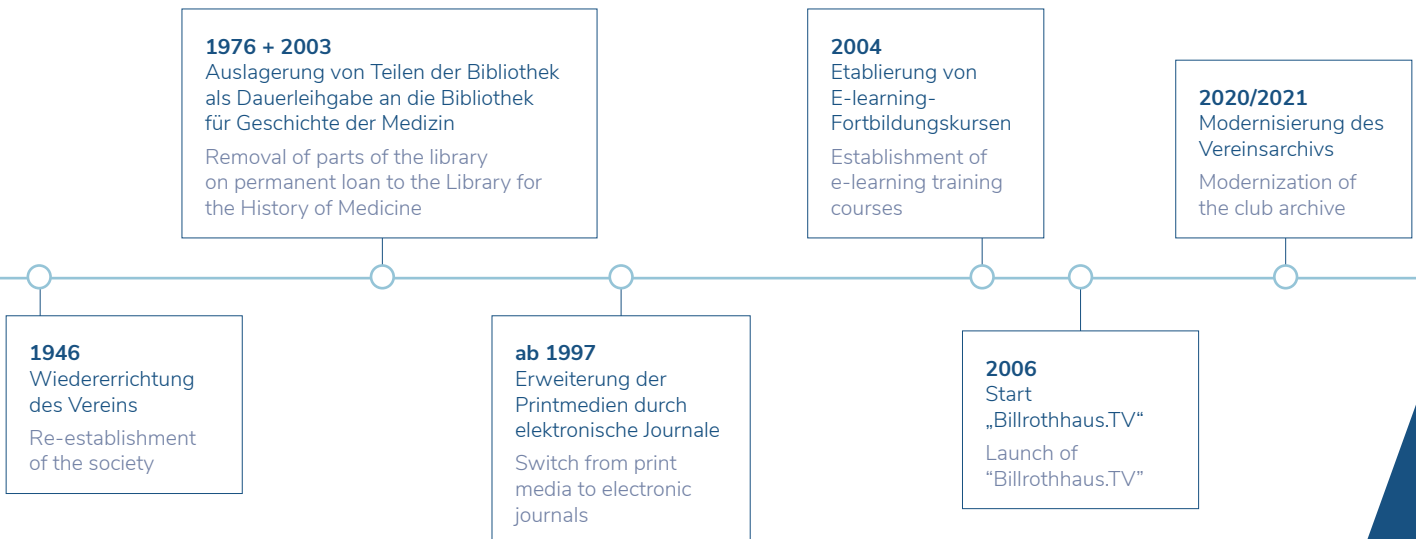
Die Wurzeln der Gesellschaft der Ärzte in Wien reichen bis an den Beginn des 19. Jahrhunderts. Ärzte trafen sich damals in kleinem, privatem Rahmen, um sich auszutauschen, Fachmagazine zu teilen und wissenschaftliche Erkenntnisse zu diskutieren. Größere Versammlungen waren aus Angst vor revolutionären Ideen nicht geduldet. Erst 1837 erlaubte Kaiser Ferdinand der Gütige die Vereinsgründung.

Seither blickt die Gesellschaft auf eine bewegte Geschichte zurück.

HISTORICAL EPOCHS AT A GLANCE

The roots of the College of Physicians in Vienna go back to the beginning of the 19th century. At that time, physicians met in small, private settings to exchange ideas, share professional journals, and discuss scientific findings. Larger gatherings were not tolerated for fear of revolutionary ideas. It was not until 1837 that Emperor Ferdinand the Benevolent allowed the society to be founded.

Since then, the society has had an eventful history.





DIE BIBLIOTHEK: JUWEL AN MEDIZINISCH-HISTORISCHER UND AKTUELLER LITERATUR

Die Bibliothek im Billrothhaus zählt zu den größten privaten Büchersammlungen und den wertvollsten Fachbibliotheken der Welt. Sie beherbergt einen unermesslichen Schatz an medizinischer Literatur.

- 500 historische Bücher
- 100.000 Zeitschriftenbände
- 30.000 historische Monographien
- Separata-Sammlung mit ca. 45.000 wissenschaftlichen Artikeln
- Zugriff auf ca. 3.000 E-Journals
- Zugang zu medizinischen Datenbanken

Im Archiv werden Mitgliederverzeichnisse, Sitzungsprotokolle seit 1880 und historische Korrespondenzen mit Medizinern aus aller Welt aufbewahrt. Auf dem Tausch- und Schenkungsweg konnten früh zahlreiche internationale Fachzeitschriften in den Bestand integriert werden. Besonders ist die Obhut aller Ausgaben wissenschaftlicher Journale wie dem „Lancet“.

Die Bibliothek ist für alle Interessierten nutzbar: Als Quelle für medizin-historische Raritäten, als Anlaufstelle für neueste wissenschaftliche Literatur, als Lernort für Studierende oder einfach nur zum Bestaunen der Vielfalt an erlesenen Werken in einzigartiger Atmosphäre.

THE LIBRARY: JEWEL OF MEDICAL-HISTORICAL AND CURRENT LITERATURE

The library in the Billrothhaus is one of the largest private book collections and most valuable specialist libraries in the world. It houses an immeasurable treasure of medical literature.

- 500 historical books
- 100,000 periodical volumes
- 30,000 historical monographs
- Separata collection with approx. 45,000 scientific articles
- Access to approx. 3,000 e-journals
- Access to medical databases

Membership directories, meeting minutes since 1880, and historical correspondence with medical professionals from around the world are stored in the archive. Numerous international journals were integrated into the collection early on through exchanges and donations. The guardianship of all editions of scientific journals such as the “Lancet” is particularly noteworthy.

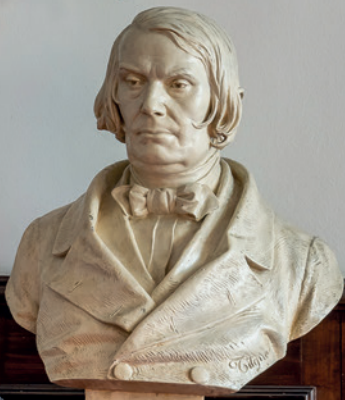
The library is open to all interested visitors: as a source of medical-historical rarities, as a place to go for the latest scientific literature, as a place of learning for students, or simply to marvel at the variety of exquisite works in a unique atmosphere.

„Auch heute noch ist die Bibliothek der Gesellschaft der Ärzte die medizinisch-wissenschaftliche Zentralbibliothek Österreichs.“

Karl Fellingner

aus: Arzt zwischen den Zeiten, 1984.
Paul Zsolnay Verlag





„Vor dem Ausbruch
der ersten Choleraepidemie
in Wien im Jahre 1831
fühlte ich mit mehreren
Kollegen das lebhafteste
Bedürfnis, einen ärztlichen Verein
zu bilden, um uns in demselben
kollegialisch über die so wichtigen
Verhältnisse jener bedrängten
Zeitperiode beraten zu können.“

Franz Wirer
Präsident von 1841–1844



WISSENSCHAFTLICHE WEITERBILDUNG: VIELE ANGEBOTE & SERVICES.

Die Gesellschaft der Ärzte in Wien bietet hochkarätige Fortbildung quer über alle medizinischen Disziplinen. Fast alle Veranstaltungen werden hybrid organisiert und jede wissenschaftliche Fortbildung ist DFP-zertifiziert. Als eine der ersten wissenschaftlichen Institutionen wurden Vorträge aufgezeichnet, die nachhaltig auf der Videoplattform „Billrothhaus-TV“ abrufbar sind. Sie ist bis heute die österreichweit größte Sammlung an Videos für die medizinische Weiterbildung.

Bereits seit den 90-er Jahren gibt es Zugang zu elektronischen Journalen. Aktuell haben Mitglieder direkten Volltext-Zugriff auf mehr als 3.000 Fachzeitschriften. Die evidenzbasierte Online-Datenbank Dynamed Plus, ein Literaturservice und medizin-historische Führungen vervollständigen das wissenschaftliche Angebot.

- mehr als **70 DFPs pro Semester** nur durch Eigenveranstaltungen
- über **50 DFP-approbierte Eigenveranstaltungen** pro Jahr
- mehr als **2.000 Vorträge** auf Billrothhaus.TV
- Zugriff auf **über 3.000 E-Journals**
- **5 Preise & Auszeichnungen**

SCIENTIFIC CONTINUING EDUCATION: MANY OFFERS & SERVICES.

The College of Physicians in Vienna offers top-class continuing education across all medical disciplines. Almost all events are organized hybrid and every scientific continuing education is DFP-certified. It was one of the first scientific institutions to record lectures, which are permanently available on the video platform “Billrothhaus-TV”. To date, it is the largest collection of videos for continuing medical education in Austria.

Access to electronic journals has been available since the 1990s. Today, members have direct full-text access to more than 3,000 journals. The access to the evidence-based online database Dynamed Plus, a literature service, and medical history tours complement the scientific offering.

- more than **70 DFPs per semester** only through in-house events
- more than **50 DFP-approved own events** per year
- more than **2,000 lectures** on Billrothhaus.TV
- access to **more than 3,000 e-journals**
- **5 prizes & awards**



MITGLIED WERDEN

Für alle Interessierten gibt es die passende Mitgliedschaft. Mitglieder der Gesellschaft der Ärzte in Wien genießen zahlreiche Vorteile:

- Kostenlose Teilnahme an wissenschaftlichen Veranstaltungen
- Zugriff auf DFP-Online-Fortbildung und die Online-Videothek mit mehr als 2.000 medizinischen Fachvorträgen auf Billrothhaus.TV
- Zugriff auf mehr als 3.000 E-Journals im Volltext in der Bibliothek
- Nutzung des Literaturservice zu ermäßigten Preisen
- Unterstützung bei medizinhistorischer Recherche
- Regelmäßige Informationen per Newsletter und vieles mehr

Erfahren Sie mehr über Formen, Leistungspakete und Konditionen einer Mitgliedschaft:
www.billrothhaus.at/mitgliedschaft



BECOME A MEMBER

There is a suitable membership for all interested parties. Members of the College of Physicians in Vienna enjoy numerous benefits:

- Free participation in scientific events
- Access to DFP online training and the online video library with more than 2,000 medical lectures on Billrothhaus.TV
- Access to more than 3,000 e-journals in full text in the library
- Use of the literature service at reduced prices
- Support with medical history research
- Regular information via newsletter and much more

Learn more about membership forms, benefit packages and terms:
www.billrothhaus.at/mitgliedschaft



„Was kann den Erfolgen naturwissenschaftlichen und ärztlichen Forschens sich holder zeigen, als der Austausch, die Mitteilung von Ideen und Ansichten, von Tatsachen und Zweifeln, von Wissen und von Meinen.“

Joseph Hyrtl
österreichisch-
ungarischer Anatom
(1810–1894)





Event-Kultur
in Wien
seit 1893



EVENTS IN EINZIGARTIGEM AMBIENTE

Fortbildung, kleiner oder mittelgroßer Kongress, Seminar, Sitzung, Konzert, Empfang, Gala-Dinner, privates Fest, Kulisse für Film- oder Fernsehproduktionen und Fotoshootings – das Billrothhaus bildet als Location den besonderen Rahmen für Veranstaltungen aller Art.

Das im Herzen Wiens gelegene Billrothhaus überzeugt durch Ästhetik, Eleganz und Tradition. Der Charme der geschichtsträchtigen Räumlichkeiten des Hauses, verbunden mit modernster technischer Ausstattung, einmaliger Akustik und professioneller Eventbegleitung ist einzigartig.

Jeder Raum lässt sich mit verschiedensten Settings individuellen Vorstellungen anpassen.

Finden Sie mehr zum Billrothhaus als Event-Location auf:
location.billrothhaus.at



EVENTS IN A UNIQUE AMBIENCE

Training, small or medium-sized congress, seminar, meeting, concert, reception, gala dinner, private party, backdrop for film or television productions and photo shoots – the Billrothhaus as a venue provides the special setting for events of all kinds.

Located in the heart of Vienna, the Billrothhaus stands out for its aesthetics, elegance and tradition. The charm of the historic rooms of the house combined with the most modern technical equipment, unique acoustics, and professional event support make it unique.

Each room can be adapted to individual ideas with a wide variety of setups.

Find out more about the Billrothhaus as an event venue on:
location.billrothhaus.at/en







„So sind wir denn in unserem eigenen Hause!“

Theodor Billroth (Eröffnungsrede 1893)



Machen Sie einen Rundgang
durch das Billrothhaus!



Take a tour through
the Billrothhaus!



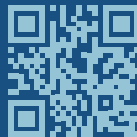
GESELLSCHAFT DER ÄRZTE IN WIEN
BILLROTHHAUS

Frankgasse 8, 1090 Wien

T: +43 1 4054777

E: info@billrothhaus.at

www.billrothhaus.at



Erfahren Sie mehr über die Gesellschaft und ihren Vorstand.
Learn more about the college and its Board of Directors.